

**Mandolinengesellschaft Riehen.** Diese aufstrebende Gesellschaft welche letztmal beim gemeinsamen Wohltätigkeitskonzert der Riehener Vereine vor die Öffentlichkeit getreten ist und bei welchem auch die Mandolinenvorträge sehr gute Aufnahme gefunden haben, beehrt am Sonntag, den 26. Februar a. c. von 3—11 Uhr Nachmittags im Gasthof zum Ochsen ihre 16. Jahresfeier. Wer schon Gelegenheit hatte einer Jahresfeier der M. G. R. beizuwohnen, wird auch dem 16. Stiftungsfeste des Vereins nicht fernbleiben wollen. Aber auch ein weiteres Publikum, das an guter Musik und geselliger Unterhaltung Freude hat, wird willkommener Gast der M. G. R. sein.

Durch den Rücktritt des langjährigen Dirigenten Rob. Besserer, welcher durch seine uneigennütige Tätigkeit an der günstigen Entwicklung der Gesellschaft sehr großen Anteil hat und für dessen Verdienste die M. G. R. ihrem Ehrenmitglied zu unvergeßlichem Dank verpflichtet ist, sah sich der Verein gezwungen, sich nach einer ebenso tüchtigen Direktion um zu sehen. Die M. G. R. hat eine gute Wahl getroffen, wenn sie den bestbekanntesten diplomierten Musiklehrer und Spezialist für Mandolinemusik A. Windt verpflichten konnte. Unter der neuen Direktion wird die Mandolinen-Gesellschaft

am 26. Februar Musik zu Gehör bringen die auch verwöhnte Musikliebhaber befriedigen wird. Das von einem Basler „Abraham Glettsife“ verfaßte Theaterstück und sonstige humoristische Einlagen, von denen hier noch nichts verraten werden soll, werden die Lachmuskeln der Gäste in Tätigkeit versetzen. Der humoristische Teil und ein flottes Tanzorchester werden also Sorge tragen, daß am Fastnachtsonntag auch wirklich eine fastnächtliche Stimmung geschaffen wird. Wer also die Alltagsorgen für einige Stunden vergessen will, der reserviere sich den 26. Februar zur Teilnahme an der Jahresfeier der M. G. R.